

Dresdener Nachrichten
Tageblatt für Unterhaltung und Geschäftsverkehr.

Abonnement: Vierteljährlich 20 Rgr. bei unentgeltlicher Zustellung in's Haus.

Insertionspreise: Für den Raum eines gespaltenen Zeiles 1 Rgr. Unter „Stapel“ bis 2 Rgr.

Arbeitszeit: Täglich früh 7 Uhr. Inserate werden angenommen: bis Abends 6, Sonntag bis Mittags 12 Uhr.

Druck und Eigentum des Herausgebers: Klopisch & Reichardt. - Verantwortlicher Redacteur: August Klotzsche.

Dresden, den 1. Februar.

Mit Freuden begrüßen wir die in nächsten Tagen zum vierten Male sich wiederholende, in Dresden seit einigen Jahren erstandene Geflügel-Ausstellung.

aus der gebildeten Welt um sich zu sehen, die athemlos auf jedes Wort aus seinem Munde lauschen, die entzückt sind von solcher Weisheit.

Das Dresdener Bürger-Casino hat, ohne gerade strafbare Medication zu treiben, für den kommenden 4. Februar, was nach genauer Berechnung ein Donnerstag sein soll, ein sehr practisches und weltchmerzstillendes Recept ausgegeben.

In dem letzten Leipziger Citerne-Concerte nahm, wie die „A. R.“ berichten, das vorzüglichste Interesse der Zuhörerstadt Fräulein Mary Krebs, königl. sächs. Kammervirtuosin aus Dresden.

Als der norddeutsche Bund gegründet wurde, versprach man sich namentlich auch eine regere Förderung derjenigen materiellen Interessen, welche mehreren Bundesstaaten gemeinlich sind.

Von der in Pirna garnisonirenden 5. Schwadron des Gardereiterregiments nahm sich am Freitag ein Jourier auf zwei Tage Urlaub.

Zeit Jahren hat in Dresden kein Vorleser so vollständig den Sieg errungen, als vorgestern Abend Herr Bogumil Goltz im Saale des Hotel de Bologne.

Als der norddeutsche Bund gegründet wurde, versprach man sich namentlich auch eine regere Förderung derjenigen materiellen Interessen, welche mehreren Bundesstaaten gemeinlich sind.

Grümm. Der 34 Jahre alte Handarbeiter Friedrich August Göbe aus Gersdorf wurde vor einigen Tagen, als er in der dortigen hiesigen Brauerei arbeitete, von einem unerwartet herüberbrechenden Hohlstrom aus Kopf getroffen und so erheblich verletzt.

Aus dem Voigtlande. Schon wieder haben wir ein größeres Brandunglück zu melden. Es sind nämlich am Donnerstag in Reichenbach eine große Anzahl gegen 50 der vor der Stadt stehenden hölzernen Scheunen mit ihrem gesammten Inhalte ein Raub der Flammen geworden.

Seine Wochenichan.

Da vorige Woche am politischen Theater auch gar nichts von Bedeutung vorgekommen, wollen wir diese Zeit benutzen und unsere Aufmerksamkeit heute einer Angelegenheit zuwenden, deren Besprechung nicht ganz unzeitgemäß erscheinen dürfte.

Die vor dem hiesigen Ober-Appellationsgerichte zwischen den Vertretern des Herzogs von Meiningen und des dortigen Landtages in Betreff der Domainenfrage stattgehabten Verhandlungen haben nach zweitägiger Dauer - trotz des Entgegenkommens des Vertreters der Stände - zu keinem Resultate geführt.

Das ist der Sieg der Genialität; denn Hunderte

Vertical text on the left margin containing various notices and advertisements.

Vertical text on the right margin containing various notices and advertisements.